

Es scheint der Mond so hell



Junge, Junge

Lied der Fenstersteiger

Es scheint der Mond so hell auf die - ser Welt.
Zu mei - nem Ma - del bin ich hin - be - stellt.

Zu mei - nem Ma - del, Jun - ge, Jun - ge, Jun - ge, da
muß ich geh'n, ja geh'n, ja geh'n, vor ih - rem Fen - ster -
lein, da bleib ich stehn.

2. Wer steht da draußen und klopft an, dass ich die ganze Nacht nicht schlafen kann.
Ich steh´ nicht auf, laß´ dich nicht rein, ja rein, weil meine Eltern noch nicht schlafen sein.
3. Einen blanken Taler, den schenk´ ich dir, wenn du mich schlafen läßt heut´ Nacht bei dir.
Nimm deinen Taler, scher´ dich nach haus´, nach Haus´, such´ dir zum schlafen eine and´re aus.
4. Du wirst noch weinen und traurig sen, wenn du mich schlafen läßt heut nacht allein.
Dann wirst du sagen, oh weh, oh weh, oh weh, hätt´ ich den Taler noch im Portemonaie.
(Lied aus, Schluß!)

(darf nicht weiterverbreitet werden, da nur mündlich überliefert)